

## Wer ist die EUSG?

Der Verein Ex-User Support Group, EUSG e.V. wurde im Herbst 2001 gegründet. Das Hauptbetätigungsfeld der Ex-User Support Group (EUSG e.V.) liegt in der Förderung und Unterstützung von abstinent orientierten ehemaligen Drogenabhängigen. Wir setzen uns zusammen aus ehemaligen Betroffenen, Fachpersonen aus dem Bereich Drogensucht, Angehörigen von Betroffenen und Interessierten.

Ein Ziel der EUSG e.V. ist es, zwischen der Arbeit bereits existierender Drogenberatungen, Therapieeinrichtungen und unseren Selbsthilfeangeboten Brücken zu bauen.

## Was wir tun

- Selbsthilfe, Individuelle Unterstützung
- Freizeit mit Sinn und Spaß
- Prävention- und Infoveranstaltungen
- Mitwirken an verschiedenen Netzwerken

## Selbsthilfe

### Selbsthilfegruppen

Zurzeit begleiten wir vier Selbsthilfegruppen mit dem Schwerpunkt Sucht:

- „Lady Panthers“ Gesprächskreis für abstinente, ehemalige Drogenabhängige Frauen, wöchentlich, dienstags in der Liebensteinstr. 11 in den Räumen der DBS
- „Alpha Panthers“ Gesprächskreis für abstinent, ehemalige Drogenabhängige, wöchentlich in der Ferdinand-Weiss-Straße 70a in den Räumen der „Begegnungsstätte Stühlinger“ in Freiburg
- „Open Panthers“, Gesprächskreis zum Thema Sucht, mittwochs in der Moltkestr. 1 in den Räumen der Drogenberatung KOBRA in Müllheim
- „Cellnet“, Gesprächskreis in der Justizvollzugsanstalt Freiburg. Für alle Häftlinge mit Drogen- oder Alkoholprobleme. Angebot der Drogenberatungsstelle KOBRA, begleitet durch die EUSG e.V.

### Individuelle Unterstützung

In der individuellen Unterstützung von ehemaligen Drogenabhängigen sieht die EUSG einen weiteren Bestandteil ihrer Arbeit. Die Unterstützung von einzelnen Personen besteht oft in Form von Beratung. Das heißt, wir sehen uns als Anlaufstelle für Probleme aller Art. Wenn wir nicht in der Lage sind zu helfen, leiten wir weiter oder vermitteln an fachkundige Personen.

Eine weitere Form ist die finanzielle Unterstützung beispielsweise bei der Ausübung von Fortbildungen, einer Freizeitaktivität oder eines Hobbys (Ausbildung zum Suchthelfer, Tanzkurs, Erste Hilfe Outdoor Kurs etc.). Bei einer finanziellen Unterstützung wird ein kurzer schriftlicher Antrag verlangt und nach einem persönlichen Gespräch mit mindestens zwei Vorstandsmitgliedern dann entschieden. Bei finanzieller Unterstützung wird, um Missbrauch zu vermeiden, meist eine Gegenleistung bzw. eine Auflage als Bedingung gestellt.

## Freizeit mit Sinn und Spaß

### Gruppenprojekte

Hier bietet die EUSG zum Beispiel „Erlebnis-Wochenenden“ in Form von Klettertouren, Campingwochenenden und Grillabenden, Konzert- und Theaterbesuchen an. Hierbei ist eine Zielgruppe Klienten von Therapieeinrichtungen, die sich schon gezielt auf das Leben nach ihrem stationären Aufenthalt vorbereiten und Selbsthilfegruppenteilnehmer. Der Gedanke ist, den Klienten der Therapieeinrichtungen eine kleine „Therapiepause“ zu ermöglichen, d.h. sie für kurze Zeit ihrem therapeutischen Alltag zu entreißen und ihnen die Möglichkeit geben, sich mit abstinent lebenden ehemaligen Drogenabhängigen in einem ungezwungenen Rahmen auszutauschen. Weiter wird die Möglichkeit geboten, Kontakte für die Zeit nach ihrem stationären Aufenthalt zu knüpfen. Zum anderen sind die Selbsthilfegruppen und die Bewohner der Einrichtungen der „Betreuten Wohnen“ im Raum Freiburg und Emmendingen eine Zielgruppe. Hier wird langfristig die Bildung eines Netzwerkes von Ex-Usern angestrebt.

### Langzeitprojekt „Erlebnis Wüstentour“

Im Rahmen des Langzeitprojektes „Erlebnis Wüstentour“ finden im Zeitraum zwischen 2003 und 2013 Fünf mehrwöchige Touren statt. Jede Tour beinhaltet eine ca. einjährige Vorbereitungsphase und eine ein bis Achtwöchige Tourphase und etwa zwölf Wochen Auslauf und Aufarbeitungsphase. Die nächste Tourvorbereitung hat im August 2009 begonnen und startet im Frühjahr 2010.

## Prävention

### Prävention an Schulen

Wir vermitteln ehemalige betroffene zu Suchtpräventionsveranstaltungen an diverse Schulen. Zum Beispiel an die Haupt- und Realschule, und am Gymnasium in Neuenburg. Hier fand eine Präventionsveranstaltung In Zusammenarbeit mit dem Jugendbüro Jamhaus in Neuenburg statt. Hierfür Planen wir langfristig ein Präventionsteam, das neben regelmäßigen Veranstaltungen in Schulen ebenfalls die Verknüpfung mit dem bereits bestehendem Angebot anstrebt.

### Vorstellungen in Therapieeinrichtungen

Durch regelmäßige (1/4 jährliche) Vorstellungen in den Therapieeinrichtungen TZ Brückle und Rehaklinik Lindenhof versuchen wir frühzeitig Kontakt zu Ex-Usern herzustellen. Wir wollen ihnen an unserem Beispiel die mögliche Auswirkung von praktizierter Selbsthilfe demonstrieren und versuchen, die Klienten zu Eigeninitiative zu motivieren. Dies gelingt zu unserer Freude ausgesprochen gut, was die Teilnahmehäufigkeit von ehemaligen Patienten der Therapieeinrichtungen bei der Selbsthilfegruppe Alpha Panthers belegt. Es kommt nicht selten vor, dass wir Patienten von Therapieeinrichtungen bei unseren Vorstellungen mehrmals antreffen und sie nach Abschluss der Therapie dann die Selbsthilfegruppe besuchen. Durch diese Erfahrungen halten wir es für sinnvoll, unsere Bemühungen in diesem Bereich in Zukunft noch zu verstärken.

Herzliche Grüße

EUSG E.V.

EX USER SUPPORT GROUP E.V.

VEREIN ZUR UNTERSTÜTZUNG SUCHTKRANKER

Ihr EUSG -Team